jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 2019/12/11 4Ob150/19s, 7Ob139/19w, 8Ob89/19z, 10Ob75/19f, 1Ob171/19g, 6Ob208/19k, 10Ob65/19k,

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 11.12.2019

Norm

ABGB §231 B

Rechtssatz

Beim Familienbonus Plus handelt es sich – so wie beim Unterhaltsabsetzbetrag – um einen echten Steuerabsetzbetrag. Der Gesetzgeber hat den Familienbonus Plus mit der Zielsetzung eingeführt, die verfassungsrechtlich gebotene steuerliche Entlastung der Geldunterhaltspflichtigen nunmehr durch die erwähnten steuergesetzlichen Maßnahmen herbeizuführen. Dadurch findet eine Entkoppelung von Unterhalts- und Steuerrecht statt. Die verfassungsrechtlich gebotene steuerliche Entlastung des Geldunterhaltspflichtigen erfolgt nunmehr durch den Familienbonus Plus und den Unterhaltsabsetzbetrag. Der Familienbonus Plus ist nicht in die Unterhaltsbemessungsgrundlage einzubeziehen; eine Anrechnung von Transferleistungen findet nicht mehr statt. Familienbonus Plus und Unterhaltsabsetzbetrag bleiben damit unterhaltsrechtlich neutral.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 150/19s
  Entscheidungstext OGH 11.12.2019 4 Ob 150/19s
- 7 Ob 139/19w
  Entscheidungstext OGH 16.12.2019 7 Ob 139/19w
- 8 Ob 89/19z
  Entscheidungstext OGH 16.12.2019 8 Ob 89/19z
- 10 Ob 75/19f
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 10 Ob 75/19f
- 1 Ob 171/19g
  Entscheidungstext OGH 16.12.2019 1 Ob 171/19g
- 6 Ob 208/19k
  Entscheidungstext OGH 19.12.2019 6 Ob 208/19k
- 10 Ob 65/19k
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 10 Ob 65/19k
- 9 Ob 46/19h

Entscheidungstext OGH 17.12.2019 9 Ob 46/19h

- 9 Ob 83/19z
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 9 Ob 83/19z
- 4 Ob 161/19h
  Entscheidungstext OGH 19.12.2019 4 Ob 161/19h
- 8 Ob 80/19a
  Entscheidungstext OGH 16.12.2019 8 Ob 80/19a
- 4 Ob 181/19z
  Entscheidungstext OGH 19.12.2019 4 Ob 181/19z
- 10 Ob 68/19a
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 10 Ob 68/19a
- 1 Ob 194/19i
  Entscheidungstext OGH 16.12.2019 1 Ob 194/19i
- 3 Ob 160/19d
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 3 Ob 160/19d
- 9 Ob 54/19k
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 9 Ob 54/19k
- 9 Ob 51/19v
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 9 Ob 51/19v
- 7 Ob 2/20z
  Entscheidungstext OGH 22.01.2020 7 Ob 2/20z
- 9 Ob 82/19b
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 9 Ob 82/19b
- 3 Ob 154/19x
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 3 Ob 154/19x
- 5 Ob 187/19i
  Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 187/19i
  Veröff: SZ 2019/118
- 6 Ob 1/20w
  Entscheidungstext OGH 23.01.2020 6 Ob 1/20w
- 3 Ob 149/19m
  Entscheidungstext OGH 17.12.2019 3 Ob 149/19m
- 9 Ob 77/19t
  Entscheidungstext OGH 22.01.2020 9 Ob 77/19t
- 8 Ob 141/19x
  Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 141/19x
- 8 Ob 90/19x
  Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 90/19x
- 1 Ob 3/20b
  Entscheidungstext OGH 21.01.2020 1 Ob 3/20b
- 4 Ob 240/19a
  Entscheidungstext OGH 28.01.2020 4 Ob 240/19a
- 8 Ob 131/19a
  Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 131/19a
- 5 Ob 127/19s
  Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 127/19s
- 8 Ob 136/19m
  Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 136/19m
- 8 Ob 130/19d
  Entscheidungstext OGH 24.01.2020 8 Ob 130/19d
- 5 Ob 128/19p

Entscheidungstext OGH 16.01.2020 5 Ob 128/19p

- 10 Ob 8/20d
  Entscheidungstext OGH 18.02.2020 10 Ob 8/20d
- 5 Ob 9/20i
  Entscheidungstext OGH 20.02.2020 5 Ob 9/20i
- 5 Ob 16/20v
  Entscheidungstext OGH 20.02.2020 5 Ob 16/20v
- 6 Ob 83/20d
  Entscheidungstext OGH 20.05.2020 6 Ob 83/20d
  Beisatz: Von dieser gefestigten Rechtsprechung abzugehen besteht kein Anlass. Dass es Fallkonstellationen geben kann, bei denen die Judikatur zum Familienbonus Plus zu einer höheren Unterhaltspflicht als nach der bisherigen Berechnung führt, liegt im Wesen der vom Gesetzgeber vorgenommenen generalisierenden (Pauschal?)Regelung. (T1)
- 8 Ob 44/20h
  Entscheidungstext OGH 29.06.2020 8 Ob 44/20h
- 4 Ob 109/20p
  Entscheidungstext OGH 11.08.2020 4 Ob 109/20p
- 1 Ob 155/20f
  Entscheidungstext OGH 02.03.2021 1 Ob 155/20f
  Vgl; Beisatz: Der Familienbonus Plus ist auch im Verhältnis zum unterhaltsberechtigten Ehegatten nicht als Steuersparnis bzw Teil der Nettoeinkünfte in die Bemessungsgrundlage einzurechnen, sondern bleibt auch insoweit unterhaltsrechtlich neutral, weil es sich wegen seiner Zweckbestimmung nicht um einen allgemeinen Einkommensbestandteil handelt. (T2)
- 6 Ob 18/22y
  Entscheidungstext OGH 18.03.2022 6 Ob 18/22y

Schlagworte

Unterhalt, Bemessung

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2019:RS0132928

Im RIS seit

04.02.2020

Zuletzt aktualisiert am

24.05.2022

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at